

# PROTOKOLL

der 10. ordentlichen Vereinsversammlung

des Vereins Pro Flims Cassons

Datum: 28. September 2019  
Zeit: 17:00 Uhr  
Ort: Eventhalle Flims, Via Nova 45, 7017 Flims-Dorf  
Vorsitz: Arno Krucker  
Vorsitz Wahlen: Hans Sutter  
Anwesend: 68 Mitglieder, 4 Spender/Spenderinnen, 7 Gäste, 1 Medienvertreter  
Absolutes Mehr: 35 Stimmberechtigte Mitglieder  
Entschuldigt: 35 Mitglieder

## 1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz

Der Präsident begrüsst die Mitglieder, Ehrenmitglieder, Spenderinnen, Spender des Vereins Pro Flims Cassons sowie die Gäste und Augustin Beeli von der Regionalzeitung Ruinaulta zur 10. ordentlichen Vereinsversammlung. Der Vorstand freut sich über die tolle Beteiligung. An dieser Stelle bedankt sich der Präsident bei der Gemeinde Flims für das dem Verein Pro Flims Cassons gewährte Gastrecht in der Eventhalle in Flims-Dorf.

Leider konnten nicht alle eingeladenen Gäste und Mitglieder an der Versammlung teilnehmen, viele haben sich entschuldigt. Es sind deren 35 Mitglieder, der Präsident verzichtet auf das Verlesen der Namen.

Bevor der Präsident mit der Versammlung losgelegt hat machte er noch auf zwei organisatorische Hinweise aufmerksam:

- Die stimmberechtigten Mitglieder erhielten beim Eingang eine türkisfarbene Karte. Nur diese taugt als Stimmausweis und ist auch als solche beschriftet.
- Im Anschluss an die Versammlung offeriert der Verein einen Apéro. Dieser findet im hinteren Teil des Saales statt.
- Der Verein verfügt noch über einen Restbestand an „Dächlikappen“, die der Vorstand beim Eingang aufgelegt hat. Er bittet die Anwesenden sich daran zu bedienen, denn diese Kappen werden gratis abgegeben.

Damit eröffnet der Präsident den formalen Teil der Versammlung.

Die Versammlung wurde statutenkonform 20 Tage im Voraus einberufen. Dies geschah in Form der Traktandenliste und des Jahresberichtes 2018/2019, den die Mitglieder des Vereins Pro Flims Cassons auf dem Postwege erhielten. Der Präsident beabsichtigt, nach der vorliegenden Traktandenliste vorzugehen. Im Übrigen sind an dieser Versammlung keine speziellen Geschäfte zu behandeln, sodass der Präsident hofft, die Anwesenden nicht zu lange aufhalten zu müssen. Der Präsident fragt die Versammlung an, ob diese mit diesem Vorgehen einverstanden ist.

Seitens der Versammlung wird das Wort zu diesem Traktandum nicht ergriffen. Die Versammlung kann sich somit mit dem vorgeschlagenen Vorgehen mehrheitlich einverstanden erklären.

## **2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers**

Der Vorstand schlägt der Versammlung folgende Stimmzähler vor:

Herr Heinrich Leuthard, zuständig für die rechte Saalhälfte

Herr Gusti Lorenz, zuständig für die linke Saalhälfte

Diese beiden Herren stellen sich als Stimmzähler zur Verfügung. Die Vorschläge werden seitens der Versammlung nicht vermehrt. Somit wählt die Versammlung die oben erwähnten Herren als Stimmzähler.

Als Protokollführer stellt sich wie letztes Jahr Jürg Christoffel zur Verfügung.

Die Versammlung schlägt keinen weiteren Kandidaten als Protokollführer vor. Somit wählt sie die oben erwähnte Person als Protokollführer für diese Versammlung.

## **3. Genehmigung des Protokolls der 9. ordentlichen Vereinsversammlung vom 15. September 2018**

Das Protokoll der 9. Vereinsversammlung konnte von den Mitgliedern des Vereins Pro Flims Cassons auf der Website des Vereins [www.flims-cassons.ch](http://www.flims-cassons.ch) eingesehen werden oder per Post oder per E-Mail unter [info@flims-cassons.ch](mailto:info@flims-cassons.ch) beim Präsidenten des Vereins angefordert werden.

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob von seitens der Mitglieder dazu noch Fragen vorhanden sind oder Ergänzungen gewünscht werden. Da sich seitens der Versammlung niemand zu Wort meldet, geht der Präsident davon aus, dass das erwähnte Protokoll in Ordnung ist und er erklärt es als genehmigt. Der Präsident bedankt sich für die Abfassung des Protokolls bei Jürg Christoffel.

## **4. Jahresbericht des Vorstandes**

Der Präsident stellt fest, dass die Mitglieder den Jahresbericht 2018/2019 erhalten und sicher gelesen haben. Seit dem letzten Jahr hat sich immerhin in der Frage der bahntechnischen Neuerschliessung des Cassons doch einiges bewegt. Im Dezember 2018/ April 2019 wurde seitens der Weißen Arena Gruppe und der Gemeinde Flims ein redimensioniertes Projekt vorgestellt mit der Linienführung Flims – Nagens – Il Cugns (Cassons) mit Investitionskosten von 80 Millionen Franken. Der Stimmbürger im Mai 2019 hat an der Urne einen Beitrag an dieses Projekt von 20 Millionen Franken gesprochen. Als Bauherr dieser Bahn tritt eine Cassons AG mit Sitz in Laax auf. Nach dieser Abstimmung bringt die Weiße Arena Gruppe und die Gemeinde Flims eine neue Linienführung ins Spiel, die von Flims über Foppa nach Stargels und Ils Cugns (Cassons) führen soll. Die neue Bergstation auf dem Cassons soll 180 Höhenmeter unter dem Grad gebaut werden. Der Vereinsvorstand geht davon aus, dass die Weiße Arena Gruppe und die Gemeinde Flims vor haben, dieses Projekt zu realisieren. Die jetzige Sesselbahn von Flims nach Foppa soll durch einer 10-Godelumlenkbahn ersetzt werden. Ebenfalls ist die Pendelbahn von Stargels nach Grauberg in die Jahre gekommen. Zudem benötigt die Weiße Arena Gruppe unbedingt einen zusätzlichen Zubringer auf Nagens. Der Präsident habe mit dem CEO der Weißen Arena Gruppe, Herr Reto Gurtner, über diese Angelegenheit persönlich kurz gesprochen. Leider lässt sich die Weiße Arena

Gruppe in dieser Angelegenheit nicht in die Karten schauen und sie lassen sich nicht von Meinungen anderer Leute und Organisationen beeinflussen. Leider ist kein Vertreter der Weißen Arena Gruppe oder des Gemeindevorstandes an dieser Versammlung anwesend. Der Vorstand des Vereins Pro Flims Cassons geht jedoch davon aus, dass in diesem Falle seitens der Weißen Arena Gruppe und der Gemeinde Flims keine neue Linienführung in Spiel gebracht wird und dass es beim vorgeschlagenen Projekt bleibt. Weil nun endlich Taten folgen sollen und nicht mehr lange Diskussionen geführt werden sollen habe der Vorstand des Vereins Pro Flims Cassons das letzte Projekt befürwortet. Was mit der Sesselbahn Foppa nach Narau passiert ist noch offen.

Gilli Schmid stellt fest, dass es keine Skischule mehr in Flims-Dorf gebe und deshalb diese nach Foppa verlegt werden musste. Sämtliche Projekte, die in die Öffentlichkeit gelangt sind, sind von den beteiligten Parteien aus dem Handgelenk gemacht worden. Die Sesselbahn von Flims nach Foppa ist veraltet. Für die bahntechnische Neuerschliessung des Cassons liegen seitens der zuständigen Behörden noch keine genehmigten Zonenpläne vor. Somit liegt in dieser Angelegenheit ein reines Fragepaket und zum Teil ohne Antworten auf Fragen in diesem Zusammenhang vor. Um die Attraktivität von Flims zu steigern sollte seiner Ansicht nach die Sesselbahn von Foppa nach Narau unbedingt erhalten werden. In der Frage der bahntechnischen Neuerschliessung des Cassons sollte der Verein Pro Flims Cassons aktiver werden.

Für den Präsidenten stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, was der Verein in dieser Angelegenheit zusätzlich unternehmen soll. Die Möglichkeiten des Vereins Pro Flims Cassons in dieser Angelegenheit tätig zu werden, sind leider sehr beschränkt. Zudem ist man in diesem Falle in der Vergangenheit ein langer Irrweg gegangen. Das Machbare müsse auch in diesem Falle vor dem Wünschbaren stehen. Ob die Linienführung der neuen Bahn optimal ist oder nicht zu dieser Frage könne der Verein dazu nicht Stellung nehmen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist es auch nicht sicher ob dieses Projekt in der vorliegenden Varianten auch so realisiert werden kann. In diesem Falle werden auch noch die Umweltverbände und die zuständigen Behörden mit reden wollen. Deshalb ist beim Projekt Neuerschliessung des Cassons noch nichts in Stein gemeißelt. Falls in diesem Falle nichts passiert, wolle der Verein Pro Flims Cassons von der Öffentlichkeit nicht unter irgendeinem Vorwand zum Sündenbock gestempelt werden. Der Vorstand des Vereins Pro Flims Cassons unterstützt immer das gleiche Anliegen, nämlich den Cassons so rasch als möglich bahntechnisch neu zu erschließen unabhängig von den vielen Varianten, die in der Öffentlichkeit im Umlauf sind.

Ein Mitglied aus der Versammlung schlägt vor, dass die Redezeit des betreffenden Referenten auf zwei oder drei Minuten beschränkt werden sollte. Zudem stellt sich für ihn die Frage, ob es überhaupt rechtlich zulässig ist, dem Volke in der Botschaft für die bahntechnische Neuerschliessung des Cassons einen 20 Millionen Kredit mit einer anderer Linienführung vorzuschlagen, die dem heutigen Projekt nicht mehr entspreche. Der Präsident kann sich zu dieser Frage nicht verbindlich äußern, er vertritt jedoch die Ansicht, dass es zum erwähnten Kredit vermutlich keine weitere Abstimmung geben wird.

Der Cassons ist für die Destination Flims, Laax, Falera, ein kostbares Gebiet. Unsere Vorfahren haben für die Linienführung zur Erschließung des Cassons eine bessere Variante gewählt. Die Tätigkeit des Vereins und die in der Ruinaulta und in der Südostschweiz erschienenen Artikel und Leserbriefe habe auf die neue und jetzige Linienführung eine gewisse Wirkung gehabt. Für ein Mitglied aus der Versammlung stellt sich die Frage, wer allenfalls das Defizit der neuen bahntechnischen Erschließung des Cassons übernimmt? Für Außenstehende wirkt die Vorgehensweise der zuständigen Parteien in dieser Angelegenheit etwas komisch.

Nach reichlicher Diskussion genehmigt die Versammlung den Jahresbericht 2018/2019.

## **5. Genehmigung der Jahresrechnung des 10. Vereinsjahres 2018/2019 und Kenntnisnahme des Berichtes der Revisoren**

Der Präsident erläutert der Versammlung die Jahresrechnung 2018/2019. In diesem Zusammenhang erwähnt er, dass der Verein Pro Flims Cassons ebenfalls an der Weißen Arena Gruppe beteiligt ist. Die betreffenden Aktien sind unter der Rubrik Wertschriften verbucht. Die gemachten Rückstellungen von CHF 8'000.00 für ein allfälliges Bahnmuseum habe man in der Jahresrechnung 2018/2019 belassen. Die Seilspenden sind im Vereinsvermögen nicht enthalten. Diese Position ist in der Jahresrechnung 2018/2019 separat aufgeführt. Im Vereinsjahr 2018/2019 sind aus dieser Position CHF 16'100.00 an die Spenderinnen und Spender zurückbezahlt worden. Zudem wird der dazugehörige Revisionsbericht der Versammlung zur Kenntnis gebracht.

Zu diesem Traktandum wird seitens der Versammlung das Wort nicht ergriffen, Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2018/2019 sowie den dazugehörigen Revisionsbericht einstimmig.

## **6. Genehmigung des Mitgliederbeitrages für das 11. Vereinsjahr 2019/2020**

Der Präsident führt aus, dass sich die heutige Situation gegenüber dem vergangenen Vereinsjahr nicht geändert hat. Der Sachaufwand ist überschaubar und es liegen keine speziellen Projekte vor. Der Vorstand wolle auch keine Reserven auf Vorrat anhäufen. Er ist überzeugt, dass bei Bedarf oder Vorliegen neuer Projekte die Mitglieder und Spenderinnen und Spender den Verein Pro Flims Cassons wieder großzügig finanziell unterstützen werden. Deshalb beantragt der Vorstand die Mitgliederbeiträge für das 11. Vereinsjahr 2019/2020 auszusetzen.

Ein Mitglied aus der Versammlung stellt fest, dass der Verein Pro Flims Cassons keine Macht besitze um bei der bahntechnischen Bahnerschliessung des Cassons mitsprechen und mitwirken zu können. Für dieses Mitglied stellt sich nun die Frage, ob es diesen Verein überhaupt noch braucht und was passiert mit den finanziellen Mitteln dieses Vereins.

Der Präsident führt aus, dass die Spenden für den Ersatz des Seiles der abgebrochenen Pendelbahn von Naraus nach Cassons gedient hätten. Dieser Zweck kann infolge des Abbruchs dieser Pendelbahn zum heutigen Zeitpunkt nicht mehr erreicht werden. Allenfalls könnten diese finanziellen Mittel zur bahntechnischen Resterschliessung von Ils Cugns auf den Cassonsgrat dienen oder für ein Projekt, das die Foppa für die Gäste der Destination Flims, Laax, Falera, attraktiver macht. Es steht jedoch jedem Spender frei, seine Spende unter diesen Umständen wieder zurückzuverlangen.

Der überwiegende Teil der stimmberechtigten Anwesenden außer einer Neinstimme genehmigen den Vorschlag des Vorstandes für das Vereinsjahr 2019/2020 keine Mitgliederbeiträge zu erheben.

## **7. Genehmigung des Budgets des 11. Vereinsjahres 2019/2020**

Der Präsident erläutert das Vereinsbudget 2019/2020.

Seitens der Versammlung wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Die Versammlung genehmigt das Budget 2019/2020 einstimmig.

## **8. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und des Vizepräsidenten**

Hans Sutter bedankt sich beim Vorstand des Vereins Pro Flims Cassons für die große und nicht leichte Arbeit, die er im letzten Vereinsjahr für diesen geleistet hat. Die bahntechnische Neuerschliessung des Cassons ist ein langes Werk. Nach 13 Jahren kann er sich immer noch nur über neue Vorschläge betreffend Linienführung der involvierten Parteien in dieser Angelegenheit orientieren. Trotzdem hat er sich zum Thema Cassonserschliessung folgendes überlegt.

### **Wenn er der CEO der Weißen Arena Gruppe wäre:**

Es läuft alles gut, ich bin für mein Unternehmen und die Mitarbeiter verantwortlich.

### **Wenn er Mitglied des Gemeindevorstandes von Flims wäre:**

Ich muss zum Wohl der Gemeinde Flims arbeiten, aber ich kann ja nichts machen.

### **Wenn er ein Tourismusverantwortlicher der Destination Flims, Laax, Falera, oder eines anderen Feriengebietes wäre:**

Die wollen wieder einmal einen Weltrekord aufstellen, diesmal beim Planen, wir aber handeln.

### **Wenn er im Vorstand der IG Unseco – Welterbe Tektonikarena Sardona wäre:**

Wie lange dauert die bahntechnische Neuerschliessung des Cassons ab Flims noch oder müssen wir die Erschließung dieses Gebietes ab Elm prüfen?

### **Wenn er ein aktives Mitglied des Vereins Pro Flims Cassons wäre:**

Das ist eine vielseitige und spannende Vorstandsarbeit, ich stelle mich zur Verfügung.

Nach seinen Ausführungen schlägt Hans Sutter die bisherigen drei Vorstandmitglieder für das Vereinsjahr 2019/2020 zur Wiederwahl

Arno Krucker, Präsidenten  
Roger Langhi, Vizepräsidenten  
Rainer Riedi, Mitglieder

vor. Seitens der Vereinsversammlung werden die Vorschläge nicht vermehrt. Deshalb wählt die Versammlung mit Akklamation die oben erwähnten bisherigen Vorstandmitglieder für ein weiteres Vereinsjahr. Hans Sutter bedankt sich bei den wiedergewählten Vorstandmitgliedern für die Annahme der Wahl und gratuliert ihnen zur Wahl.

Das jüngste Vorstandmitglied des Vereins Pro Flims Cassons ist Rainer Riedi. Der Präsident ist schon seit längerer Zeit in Pension. Es wäre wünschenswert, wenn der Vorstand des Vereins Pro Flims Cassons um ein bis zwei jüngere Mitglieder ergänzt werden könnte. Gerne ist der Präsident bereit, die an dieser Funktion interessierten Mitglieder in deren Tätigkeit auf Aufgaben einzuführen. Es würde ihn freuen, wenn sich Mitglieder in dieser Angelegenheit bei ihm melden würden.

## **9. Wahl der Revisoren**

Die bisherige Revisorin und der bisherige Revisor stellen sich beide zur Wiederwahl. Deshalb schlägt der Vorstand der Versammlung vor, die bisherige Revisorin und den bisherigen Revisor

Martha Lüthi  
Jürg Christoffel

für das Vereinsjahr 2019/2020 wiederzuwählen. Seitens der Versammlung werden die Vorschläge nicht vermehrt. Deshalb wählt die Versammlung mit Akklamation die oben erwähnten bisherige Revisorin und den oben erwähnten bisherigen Revisor.

Der Präsident des Vereins Pro Flims Cassons bedankt sich bei der gewählten Revisorin und dem gewählten Revisor für die Annahme der Wahl und gratuliert ihnen zu dieser Wahl.

## **10. Fristgemäß eingereichte Anträge von Vereinsmitgliedern**

Beim Vorstand sind bis zum Zeitpunkt der Versammlung keine Anträge von Vereinsmitgliedern eingegangen. Deshalb wird dieses Traktandum von der Vereinsversammlung nicht benutzt.

## **11. Ausblick des Vorstandes**

Der Präsident stellt fest, dass dem Tourismusort Flims ein attraktives Sommerangebot fehlt. In der Öffentlichkeit war im Weiteren einerseits die Rede von einem „Masterplan Berg Flimser Seite“, andererseits auch von einer neuen Marketingstrategie „Flims = Wandern, Kultur, Natur“. Leider ist ein solcher Masterplan sowie ein entsprechendes Marketingkonzept den interessierten Kreisen seitens der Tourismusverantwortlichen der Gemeinde Flims und der Destination Flims, Laax, Falera, nicht zugänglich gemacht worden. Deshalb stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, was beinhaltet dieser Masterplan überhaupt konkret und wie wird dieser Plan in die Praxis umgesetzt? Mit welchen Mitteln wollen die Tourismusverantwortlichen der Gemeinde Flims eine Attraktivitätssteigerung des Ortes erreichen? Was beinhaltet denn diese Marketingstrategie? Welche raumplanerische Maßnahmen müssen seitens der Gemeinde Flims ergriffen werden und den Tourismusort Flims attraktiver zu gestalten.

Der Vorstand des Vereins Pro Flims Cassons wird seine Ziele betreffend bahntechnische Neuerschliessung des Cassons und der Attraktivitätssteigerung der Flimser - Seite weiterverfolgen. In diesem Sinne werde der Vorstand auf alle Seiten versuchen mit Leuten und Organisationen in Kontakt zu treten. Eine Zusammenarbeit mit anderen Organisationen mit gleichen Zielen wird gesucht und angestrebt. Zudem wird der Vorstand die Entwicklung im Tourismusbereich kritisch und aufmerksam weiterverfolgen. Denn der Tourismusort Flims ist genauso auf einen attraktiven Sommerbetrieb angewiesen wie auf einen attraktiven Winterbetrieb.

In diesem Zusammenhang bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden für Ihre Unterstützung.

Seitens der Versammlung wird zu diesem Traktandum das Wort seitens der Versammlung nicht gewünscht.

## **12. Umfrage**

Seitens der Versammlung wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Deshalb wird dieses Traktandum seitens der Versammlung nicht benutzt.

Im Anschluss der Versammlung wird beim anschließenden Apéro von den Anwesenden über die oben erwähnten Geschäfte rege weiter diskutiert.

Schluss der Versammlung: 18:15 Uhr

Für das Protokoll:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Arno Krucker', written over a light grey grid background.

Arno Krucker, Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jürg Christoffel', written in a cursive style.

Jürg Christoffel, Protokollführer